

Das Kinderheim Lindhardt

Das Kinderheim „Freundschaft“ in Lindhardt bestand von 1950 bis 2003. Ab 1992 bekam es den Namen „Parthenaue“. Es hatte eine Kapazität von 110 Kindern im Alter von 3 bis 18 Jahren. Betreut und erzogen wurden sie von 65 Pädagogen und Mitarbeitern. Das Kinderheim in Lindhardt war eines der drei größten im Bezirk Leipzig. In den 53 Jahren, in den es bestand, waren hier rund 1.400 Kinder für kürzere oder längere Zeit untergebracht. Heute nennen sie sich, genauso wie die früheren Erzieher, die „Ehemaligen“.

Über das Internet haben sich die ehemaligen Heimbewohner gesucht und zum Teil wiedergefunden. Sie wohnen heute verstreut in Deutschland, viele in der Gegend des ehemaligen Bezirkes Leipzig. Einige leben aber auch in der Schweiz, den Niederlanden oder auf Island. Natürlich waren sie alle erfreut, wieder Kontakt zu haben. Und der Wunsch sich auch wieder einmal zu sehen wurde vor zwei Jahren zum ersten Mal Wirklichkeit. Das Treffen im September 2010 war ein großer Erfolg für alle Beteiligten und man beschloss, so ein Zusammenkommen jährlich durchzuführen. Leider fehlen noch immer von vielen „Ehemaligen“ die Adressen.

Mit einer Veröffentlichung der Einladung zum nächsten „Treffen der Ehemaligen“ in den Amtsblättern der umliegenden Städte und Gemeinden erhoffen sich die Veranstalter, den einen oder anderen ehemaligen Heimbewohner zu finden.

Weitere Informationen bekommen Sie von:

Herrn Werner Kendschek, Tel. (03 42 93) 3 10 97

Ortschronist in Naunhof-Lindhardt

Herr Kendschek war von 1954 bis 1973 Schulleiter der Heimschule und von 1975 bis 1990 Direktor des Kinderheimes. Die ehemaligen Kinder nennen ihn heute noch ihren Heimvater.

Einladung zum „Treff der Ehemaligen“!

Alle ehemaligen Kinder und Jugendlichen sowie alle Beschäftigten der Kinderheime „Freundschaft“ (1950-1993) und „Parthenaue“ (1993-2003), alle Lehrer und Ortskinder der Heimschule Lindhardt sowie Lehrer der Naunhofer Schule, die ehemalige Heimkinder in ihren Klassen unterrichteten, werden hiermit herzlich eingeladen:

am Samstag, dem **15. September**, im **Hotel „Goldene Krone“** in Köhra, von **11.00 bis 18.00 Uhr**

Ablauf: bis 12.00 Uhr Anreise / 12.30 Uhr Begrüßung, danach Mittagsmahl / 14.00 Uhr Exkursion nach Lindhardt mit Besichtigung / danach geselliges Beisammensein

Bitte „solo“ erscheinen, wegen Platzmangel!

Es laden ein: *Sylvia Tröbitz, Christa Hartz, Margarete Wendl und Werner Kendschek.*

Einladung zum Tag der offenen Tür in der Mal- und Zeichenschule „Farbkreis“ in Wachau

Am 15. September von 10 – 16 Uhr lädt die Markkleeberger Malerin und Grafikerin Christine Herold-Knapp alle Interessierten herzlich in ihre Malschule in der Wiesenstr. 12, Markkleeberg, OT Wachau ein. Seit zwei Jahren finden hier Mal- und Zeichenkurse und Workshops für Kinder, Erwachsene und Jugendliche und Kindergeburtstagsfeiern statt.

Zum Tag der offenen Tür haben Sie die Möglichkeit, unverbindlich die Künstlerin und die Atmosphäre des Kursraumes kennen zu lernen und sich zum Kursprogramm für das neue Schuljahr zu informieren. Es wird eine Auswahl an bisher entstandenen Bildern zu sehen sein, und wer möchte, kann auch selbst Hand anlegen und sich an der Staffelei oder am Maltisch in verschiedenen Techniken ausprobieren. Außerdem findet ein kleiner Basar statt, bei dem man Kunstwerke von Groß und Klein zu erschwinglichen Preisen erwerben kann.

Ch. Herold-Knapp



Kinderhospiz Bärenherz Tag der offenen Tür, 22. September, 11 – 17 Uhr, Kees'scher Park

Am 22. September lädt das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig zum „Tag der offenen Tür“ ein. Es wird ein Tag für alle interes-



Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V.

sierten und Familien sein. Ein kindgerechtes Rahmenprogramm soll viele Besucher in den Kees'schen Park locken. Zahlreiche musikalische Darbietungen, vom Kinderchor, Instrumentalstücken und A Capella-Musik bis hin zum Klangschalenkonzert, werden den Park und das Haus zum Erklingen bringen. Unterschiedliche Puppenspiele, Clowns, Bastelstraßen und viele Strickbärchen werden sicherlich nicht nur die kleinen Gäste verzaubern. Führungen gewähren einen Einblick in den Alltag des Hauses. Für das leibliche Wohl gibt es selbst gebackenen Kuchen und Bratwürste.

Mona Meister

Blutspendetermin Samstag, 22. September, 11.00 bis 15.00 Uhr, im Globus-Markt Wachau.

DRK



**Hauskrankenpflege
Marion Blochwitz**

Neusässer Straße 1
04416 Markkleeberg

Tel. (0341) 3 58 51 53

Fax (03 41) 3 58 81 52

Funk 0178 / 3 58 51 53

*Bei einem kostenlosen Erstbesuch
beraten wir Sie gern
bei allen Fragen zur
Krankenbehandlung und Pflege*